

Sechs Lieder aus "Des Knaben Wunderhorn"

für zwei bis vier Stimmen

(1976)

Volksspruch

Ich kam, weiß nicht wo - her. Ich bin,

Ich kam, weiß nicht wo - her, weiß nicht wo - her. Ich

Ich kam, weiß nicht wo - her. Ich bin

Ich kam, weiß nicht wo - her. Ich

und weiß nicht wer. Ich leb, weiß nicht wie

bin und weiß nicht wer. Ich leb, weiß nicht wie

und weiß nicht wer. Ich leb, weiß nicht wie

bin, und weiß nicht wer, und weiß nicht wer. Ich leb, weiß nicht wie

lang. Ich sterb, und weiß nicht wann. Ich

lang, weiß nicht wie lang. Ich sterb, und weiß nicht wann

lang. Ich sterb, und weiß nicht wann. Ich

lang. Ich sterb, und weiß nicht wann, und weiß nicht wann

Music score for a three-part setting of the hymn "Ich fahr, weiß nicht wo hin". The score consists of three staves: Treble, Alto, and Bass. The lyrics are written below each staff.

Chorus lyrics: Ich fahr, weiß nicht wo hin. Mich wun-dert's, daß ich fröh-lich bin.

Refrain lyrics: Ich fahr, weiß nicht wo hin. Mich wun-dert's, daß ich fröh-lich bin.

Chorus lyrics: Ich fahr, weiß nicht wo hin. Mich wun-dert's, daß ich fröh-lich bin.

Refrain lyrics: Ich fahr, weiß nicht wo - hin. Mich wun-dert's, mich wun-dert's, daß ich fröh-lich bin.

### Morgenlied

Music score for a three-part setting of the hymn "Morgenlied". The score consists of three staves: Treble, Alto, and Bass. The lyrics are written below each staff.

Chorus lyrics: 1. Steht auf, ihr lie - - ben Kin - der - lein, der Mor - gen - stern dir die Nacht

Refrain lyrics: 1. Steht auf, ihr lie - - ben Kin - der - lein, der vor

2. Sei wil - le - kom

Chorus lyrics: 1. Steht auf, ihr lie - - ben Kin - der - lein, der

2. Sei wil - le - kom

Refrain lyrics: 1. Steht auf, ihr lie - - ben Kin - der -

2. Sei wil - le - kom

Music score for a three-part setting of the hymn "mit hellem nicht blei - ben". The score consists of three staves: Treble, Alto, and Bass. The lyrics are written below each staff.

Chorus lyrics: mit hel - lem nicht blei - ben Schein mag, läßt leucht sich sehn uns in frei gleich wie

Refrain lyrics: un - sre Her -

Mor - gen - stern dir die Nacht

Chorus lyrics: mit hel - lem nicht blei - ben Schein mag, läßt leucht sich sehn uns in

Refrain lyrics: lein, Tag, der vor Mor - gen - stern dir die Nacht mit hel - lem nicht blei - ben Schein mag, läßt leucht

ein Held  
zen fein

und leuch -  
mit dei -

tet in die  
nem him - me -

frei - gleich wie  
un - sre Her -

ein Held  
zen fein

und leuch -  
mit dei -

sich sehn  
uns in

frei - gleich wie  
un - sre Her -

ein Held  
zen fein

gan - ze Welt.  
li - schen Schein.

2. Sei

tet in die  
nem him - me -

gan - ze Welt.  
li - schen Schein.

und  
mit

leuch -  
dei -

tet in die  
nem him - me -

gan - ze Welt.  
li - schen Schein.

### Rote Äuglein

Könntst du mei - ne Äug -  
auch zwei Tur - lein - se - hen, wie sie  
drü - ben

Könntst du mei - ne Äug - lein - se - hen,  
auch zwei Tur - tel - täub - chen

sind vom Wei - - nen rot!  
auf dem grü - nen Ast,

Ich soll in das  
wenn die von ein - Klo - ster an - der

wie sie sind vom Wei - - nen rot!  
drü - ben auf dem grü - nen Ast,

Ich soll in das Klo -  
wenn die von ein - an -

ge - hen  
schei-den, und so al - lein sein  
ver - ge - hen bis Laub  
bis in Tod.  
Gras. 2. Es sit - zen

ster ge - hen und al - lein sein bis in Tod.  
der schei-den, so ver - ge - hen Laub und Gras. 2. Es

### Korbflechterlied

3  
Ich will ein Körb - lein flech - ten, ein Körb - lein hübsch und fein.

3  
Ich will ein Körb - lein flech - ten, ein Körb - lein hübsch

3  
Ich will ein Körb - lein flech - ten, ein Körb - lein hübsch und fein.

4  
Ich will ein Körb - lein flech - ten, ein Körb - lein hübsch

Ich will ein Körb - lein flech - ten, ein Körb - lein hübsch

Nimm du dein fal - sches Her - ze und leg's mit größ - tem Schmer -

und fein. Nimm du dein fal - sches Her - ze und leg's mit größ -

Nimm du dein fal - sches Her - ze und leg's mit größ - tem Schmer -

und fein. Nimm du dein fal - sches Her - ze und leg's mit größ -

ze in die - ses Körb - lein fein.

tem Schmer - ze in die ses Körb - lein fein.

ze in die - ses Körb lein fein.

tem Schmer - ze in die - ses Körb - lein fein.

**Ach, wenn ich doch ein Täublein wär!**

1. Dort o - ben auf ich dem Ber - ge, da steht ein Stock von ho - hes grü - nem Haus, Klee, da mit

1. Dort o - ben auf dem Ber - ge, da steht ein ho - hes  
3. Ein Haus wollt ich mir bau - en, von grü - nem

flie - hen al - le Mor - gen zwei Tur - tel-täub-lein raus. 2. Ach, lein. 4. Und

Buchs - baum wollt ich's de - cken und ro - ten Nä - ge -

Haus, da mit flie - hen al - le Mor - gen zwei Tur - tel-täub-lein  
Klee, Buchs - baum wollt ich's de - cken und ro - ten Nä - ge -

wenn ich nur ein Täub - lein wär! Wollt flie - - gen aus und ein, wollt  
wenn das Haus ge - bau - et wär, be - schert mir Gott was 'nein, ein  
raus. 2. Ach, wenn ich nur ein Täub - lein wär! Wollt flie - - gen aus und  
4. Und wenn das Haus ge - bau - et wär, be - schert mir Gott was

flie-gen al klei-nes, klei-nes Kind-lein, zu mei-nem Brü-der lein. 3. Ein Haus wollt ein, wollt flie-gen al le Mor-gen zu mei-nem Brü-der - lein. 'nein, ein klei-nes, klei-nes Kind-lein, das soll mein Täub-lein sein.

### Das bucklige Männlein

*Rasch*

Will ich in mein Gärt-lein gehn, will mein Will ich in mein Gärt-lein gehn, Will ich in mein Gärt-lein gehn, -

Zwiebeln gies sen, steht ein buck- will mein Zwiebeln gies - sen, steht ein buck- will mein Zwiebeln gies - sen, steht ein

licht Männ-lein da, fängt als an zu nies - sen. licht Männ-lein da, fängt als an zu nies - sen. buck - licht Männ-lein da, fängt als an zu nies - sen.

2. Will ich in mein Küchel gehn,  
Will mein Süpplein kochen,  
Steht ein bucklicht Männlein da,  
Hat mein Töpflein brochen.

3. Will ich in mein Stüblein gehn,  
Will mein Müslein essen,  
Steht ein bucklicht Männlein da,  
Hat's schon halber gessen.

4. Will ich auf mein Boden gehn,  
Will mein Hölzlein holen,  
Steht ein bucklicht Männlein da,  
Hat mir's halber gstohlen.

5. Will ich in mein Keller gehn,  
Will mein Weinlein zapfen,  
Steht ein bucklicht Männlein da,  
Tut mirn Krug wegschnappen.

6. Setz ich mich ans Rädlein hin,  
Will mein Fädlein drehen,  
Steht ein bucklicht Männlein da,  
Läßt mirs Rad nicht gehen.

7. Geh ich in mein Kämmerlein,  
Will mein Bettlein machen,  
Steht ein bucklicht Männlein da,  
Fängt als an zu lachen.

8. Wenn ich an mein Bänklein knei,  
Will ein bißlein beten,  
Steht ein bucklicht Männlein da,  
Fängt als an zu reden:

Solo

"Lie - bes Kind-lein, ach  
ich bitt, bet für's buck - licht Männ - lein mit!"  
Tutti  
ach, ich bitt.  
Bet für's buck-licht Männ-lein mit!"